

EINLADUNG

20. November 2013

1943 - 2013

Gedenkveranstaltung

70. Jahrestag
der Deportation
Freiburger Sinti

1943-2013

GEDENKEN AN DIE DEPORTATIONEN FREIBURGER SINTI VOR 70 JAHREN.

2013 jähren sich die Deportationen der Sinti aus Freiburg zum 70. Mal. Sie waren Opfer der systematischen, nationalsozialistischen Verfolgungs- und Vernichtungspolitik. Nach dem sogenannten „Auschwitzbefehl“ von Heinrich Himmler wurden im März 1943 Sinti und Roma aus 52 Orten aus dem heutigen Baden-Württemberg in das „Zigeunerlager“ nach Auschwitz-Birkenau deportiert. Hierunter befanden sich auch Sinti-Familien aus Freiburg. Bis zum Kriegsende im Jahr 1945 fielen mehr als 500.000 deutsche und europäische Sinti und Roma den Nazis zum Opfer.

EINLADUNG

Die Freiburger Sinti und die Stadt Freiburg laden alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Gedenkveranstaltung für die Opfer dieses Verbrechens ein, um gemeinsam an das Schicksal der Sinti und Roma während der Zeit des Nationalsozialismus zu erinnern.

GEGEN DAS VERGESSEN. 20. NOVEMBER 2013 · 19.30 UHR

19:30 Eröffnung und Grußworte

Ulrich von Kirchbach
Bürgermeister, Stadt Freiburg

Daniel Strauß
Vorsitzender, Landesverband der
Sinti und Roma, Baden-Württemberg

Daniel Kobi
Vorsitzender, Sinti-Siedlung Freiburg e.V.

20:00 Vortrag

„Regionalgeschichtliche Aufarbeitung -
Umgang mit Sinti und Roma vor, während
und nach dem Nationalsozialismus“,
Prof. Dr. Max Matter
Zürich

Literarischer Beitrag

Gedenken an die in Auschwitz-Birkenau
ermordeten Sinti und Roma, Tomas Wald

20:30 Beiträge von Freiburger Sinti

„Gegen das Vergessen“

21:00 Anschließend Empfang mit Gelegenheit zum Austausch

Musikalische Umrahmung durch
Trio Faty Mettbach

GERTRUD-LUCKNER-GEWERBESCHULE FREIBURG

Veranstaltungsort

Außenstelle der
Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Aula · Kirchstraße 4 · 79100 Freiburg
Hinter der Johanneskirche

Mit der Straßenbahn
Linie 2, 3 oder 5
Haltestelle Johanneskirche

KONTAKT

Stadt Freiburg im Breisgau
Büro für Migration und Integration
Uhlandstraße 4 · 79102 Freiburg
Tel. 0761 - 201 3058
E-Mail: migration@stadt.freiburg.de

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN-KOMPETENZ STÄRKEN“.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend




NACHBARSCHAFTSWERK e.V.
Sozial-kulturelle Arbeit im Stadtteil

Büro für Migration
und Integration

Freiburg 
I M B R E I S G A U